

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Geodaten und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Horst Müller 563 5513 563 8422 Horst.Mueller@stadt.wuppertal.de
	Datum:	10.11.2005
	Drucks.-Nr.:	VO/1394/05 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
30.11.2005	Ausschuss für Verkehr	Entgegennahme o. B.
Sachstandsbericht zum Umbau des Südstraßenringes		

Grund der Vorlage

Anfrage aus dem Ausschuss für Verkehr vom 26.10.05

Beschlussvorschlag

Der Bericht der Verwaltung zum Stand der Bauarbeiten am Südstraßenring wird zur Kenntnis genommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Uebrick

Begründung

Mit der Öffnung der Fahrbeziehungen aus der Viehhofstraße und der Straße Steinbeck in beide Fahrrichtungen der Südstraße sind die Arbeiten der 1. und 2. Baustufe abgeschlossen. Zur Zeit werden im Kreuzungsbereich Oberer Griffenberg/Blankstraße/Kleeblatt umfangreiche Entwässerungsleitungen verlegt. Anschließend werden Verkehrsinseln neu erstellt und die Signalanlagen installiert. Diese Arbeiten sind in ca. 6 Wochen abgeschlossen. Anschließend wird der Verkehr auch auf der

Südstraße zwischen Kleeblatt und Steinbeck im Zweirichtungsverkehr geführt. Mit Abschluss des 3. Bauabschnittes kann dann die Sperrung des Kleeblattes erfolgen. Die Straße Kleeblatt wird Sackgasse vom Oberen Griffenberg bis zur Blücherbrücke. Die Brücke wird Anfang 2006 abgebrochen und in den folgenden Monaten neu errichtet. Dauer der Bauzeit 1,5 Jahre. Gleichzeitig werden im Kleeblatt Ver- und Entsorgungsleitungen verlegt. Im Sackgassenteil Kleeblatt bleibt pro Fahrtrichtung eine Fahrspur offen (nur Anliegerverkehr).

Mit Fertigstellung der Einmündung Viehhofstraße in die Südstraße musste die Zufahrt zum innenliegenden Wohngebiet geändert werden. Die Hauptzufahrt erfolgt jetzt von der Bahnhofstraße in die Kölner Straße. Das hat zu Problemen bei der Erreichbarkeit einzelner Wohnstraßen geführt. In der Zwischenzeit sind mit Zustimmung der BV-Elberfeld Änderungen vorgenommen worden (z.B. Öffnung der Lange Straße). Weitere Maßnahmen, wie die Öffnung der Kölner Straße für den Zweirichtungsverkehr folgen. Dazu notwendige bauliche Veränderungen werden zur Zeit durchgeführt.

Auch wurde inzwischen den Sorgen der Einzelhändler Rechnung getragen, in dem einige Parkplätze mit Parkscheibenregelung ausgeschildert worden sind.

Das Ressort Straßen und Verkehr beobachtet aufmerksam die weitere Entwicklung und wird im Rahmen des Möglichen auf Anregungen und Beschwerden reagieren.

Kosten und Finanzierung

Entfällt